

## In guten Händen – mit zwei starken Partnern

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach und die Unternehmensgruppe Heinrich Schmid stehen mit Ihrer Erfahrung und Kompetenz für hohe Qualität bei Abitur und betrieblicher Ausbildung.



## Jetzt informieren! Kontakt

**Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach**  
Schulstraße 34  
71672 Marbach am Neckar  
Ansprechpartner: OStD Christof Martin  
Telefon: 07144 845 811  
E-Mail: [Christof.Martin@fsg-marbach.de](mailto:Christof.Martin@fsg-marbach.de)  
[www.fsg-marbach.de](http://www.fsg-marbach.de)

**Heinrich Schmid GmbH & Co. KG**  
Maybachstraße 19  
71634 Ludwigsburg  
Ansprechpartner: Pascal Roth  
Telefon: 07153 61557 42  
Mobil: 0151 292 00 738  
E-Mail: [p\\_roth@heinrich-schmid.de](mailto:p_roth@heinrich-schmid.de)  
[www.heinrich-schmid.de](http://www.heinrich-schmid.de)

[www.duales-gymnasium.de](http://www.duales-gymnasium.de)

## Abitur + Gesellenbrief Schule + Unternehmen



**Abschluss mit Anschluss**  
Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach  
+ Unternehmensgruppe Heinrich Schmid

**Infoveranstaltung am  
07. Februar 2019 um 19:00 Uhr  
am FSG Marbach**

## Ganzheitliches Menschenbild

Abitur + Gesellenbrief beruht auf der Erkenntnis, dass ein Mensch nicht nur mit dem Kopf, sondern auch mit den Händen lernt und begreift. Mit dem Kopf erlernen wir Fähigkeiten und mit den Händen Fertigkeiten, was ein ganzheitliches Menschenbild fördert.

Wer beides beherrscht, studiert anders – egal ob Jura, BWL, Ingenieurwesen oder andere Studienrichtungen.

## Schule + Unternehmen

Wir haben uns an bestehenden Erfolgsmodellen orientiert: Vier Jahre vor dem Abitur starten die Schüler parallel zur Schule mit einer handwerklichen Ausbildung im Unternehmen. Die Ausbildungsinhalte werden pro Schuljahr auf 7 Ferienvochen verteilt.

In der Kursstufe 2 findet circa ein halbes Jahr vor den schriftlichen Abiturprüfungen keine Praxis mehr statt, um frei für das Abitur lernen zu können.



## Theorie + Praxis

Die Praxiszeit findet auf Baustellen und in den Lehrwerkstätten des Unternehmens statt.

Die Ausbildung umfasst acht Qualifizierungsbausteine, die durch den Zentralverband des Deutschen Handwerks genormt und festgelegt sind. Pro Jahr werden zwei Qualifizierungsbausteine vermittelt und vom Unternehmen geprüft.

Drei Monate nach Abschluss des Abiturs findet die Berufsabschlussprüfung vor der Handwerkskammer statt. Die Abiturienten haben nun das Abitur und einen ersten staatlich anerkannten Berufsabschluss in der Tasche.

Beide Abschlüsse, Abitur + staatlich anerkannter Berufsabschluss, sind unabhängig voneinander.

## Staatlich anerkannter Berufsabschluss

Die Schüler erreichen den staatlich anerkannten Berufsabschluss als „Bauten- und Objektbeschichter“. Nach einem guten halben Jahr zusätzlicher Ausbildung kann die Gesellenprüfung zum Maler- und Lackierer abgeschlossen werden.



## Vergütung

Während der 4-jährigen Zeit vor dem Abitur erhält der Schüler/die Schülerin folgende monatliche Vergütung. Diese wird in jedem Jahr 12-mal bezahlt.

1. Jahr:	100,00 €
2. Jahr:	100,00 €
3. Jahr:	125,00 €
4. Jahr:	125,00 €, 685 € im Block

Der rechtliche Status ist Schüler. Wer nach dem Abitur zusätzlich zum ersten staatlich anerkannten Berufsabschluss noch den Gesellenbrief machen möchte, erhält dafür einen verkürzten Ausbildungsvertrag.

Kosten seitens Schüler oder Eltern für die Ausbildung, Material, Prüfungen fallen nicht an. Diese Kosten übernimmt das Unternehmen.

## Beispiel

Vivien, 15 Jahre alt, besucht die 8. Klasse im G8-Zug, Sven, 16 Jahre alt, die 9. Klasse im G9-Zug.

Mit den folgenden Sommerferien beginnen beide ihre Ausbildung. Trotz Ausbildung in den Ferien haben Vivien und Sven dennoch acht Wochen echte Ferien pro Jahr.

Nach vier Jahren sind die beiden mit ihrem Abitur fertig (Juni). Zwölf Wochen später (September) machen sie ihre Berufsabschlussprüfung vor der Handwerkskammer.

Nun sind sie frei in ihrer Entscheidung: Sie können sofort studieren oder vor einem Studium erst noch weitere berufliche Abschlüsse erwerben.